

PRESSEMITTEILUNG

Internationales Festhallen Reitturnier Frankfurt

14. - 17. Dezember 2017

Frauenpower und Dressurtalent in der Frankfurter Festhalle

(Frankfurt) Isabell Werth hat mit dem neun Jahre alten QC Flamboyant OLD - kurz Flambi genannt - das Finale des Nürnberger Burg-Pokals gewonnen. Mit 77,78 Prozent eroberte die erfolgreichste Dressurreiterin der Welt Platz eins in der Serie, knapp vor Reitmeister Hubertus Schmidt aus Borchten mit Escolar (77,19). Es war ein hochklassiges Finale und es hatte an der Spitze absolute Spitzenpferde. Der Unterschied zwischen Flamboyant und Escolar - fast nicht sichtbar, beide Pferde zeigten ihre außergewöhnliche Qualität und begeisterten damit Jury und Publikum in der ausverkauften Frankfurter Festhalle gleichermaßen.

“Er ist ein großes Pferd mit einer überragenden Grundqualität und einem manchmal kleinen Herzen”, sagt Isabell Werth über den neun Jahre alten Fidertanz-Nachkommen Flamboyant. “Trotz seiner neun Jahre ist er noch ein wenig grün, eine Erfahrung in solch einer Kulisse wie in der Festhalle hat er noch nicht gemacht,” so die Reiterin. Wenig Erfahrung, aber große Qualität, das ist auch Escolars Bilanz. “Ich bin sehr sehr zufrieden mit ihm”, fasste ein sichtlich stolzer Hubertus Schmidt zusammen. Platz drei und vier eroberte Matthias Bouten aus Sonsbeck mit Quantum Vis MW (76,34) und Bodyguard (74,14). “Ich bin ganz ohne Erwartungen nach Frankfurt gekommen”, so Bouten, “angesichts der Qualifikation wußte ja jeder von uns, dass es hochspannend werden kann.” Umso stolzer und glücklicher war der einstige Mitarbeiter von Isabell Werth über die Ergebnisse für seine beiden Jungtalente.

“Der kann schnell” - Michael Jung gewinnt den Champions Cup

Das zweite von vier Weltranglistenspringen des Internationalen Festhallen Reitturniers Frankfurt wurde eine “Beute” des Olympiasiegers Vielseitigkeit, Michael Jung aus Horb mit seiner neun Jahre alten Stute fishers Chelsea. “Der kann schnell reiten, der weiß wie es geht”, lachte der zweitplatzierte Schwede Rolf-Göran Bengtsson, selbst einer der Weltklassespringreiter. Ein bißchen schneller und fehlerfrei in der Siegerrunde, das genügte Jung, um Bengtsson und den Casall-Nachkommen Oak Grove’s Carlisle auf den zweiten Platz zu verdrängen. “Er hat die Vorsicht und das Vermögen wie sein Vater, ist aber größer”, so Bengtsson über den Sohn seines einstigen Spitzenpferdes. Platz drei ging vor tausenden begeisterten Zuschauern an den Italiener Luca Maria Moneta und Ambra. “Ich liebe es”, schwärmte Moneta vom Festhallen Reitturnier, “ich liebe die deutschen Turniere mit ihrem begeisterten und fachkundigen Publikum und Frankfurt liebe ich, weil dann Weihnachten ist.”

FRAPORT-Preis für Jörne Sprehe

Sie war schneller: Jörne Sprehe aus Fürth - vor wenigen Jahren bereits Siegerin im Großen Preis der Deutschen Vermögensberatungs AG - gewann mit Stakki's Jumper das Championat von Frankfurt - Preis der FRAPORT AG. Nur eine Hunderstel Sekunde Vorsprung machte den Unterschied zum zweitplatzierten Toni Haßmann (Münster) mit Channing L aus. Nein, sie habe gar nichts gegen den Kollegen, lachte die Springreiterin und "ich hätte auch nicht gedacht, das ich schneller bin". Die Bayerin nimmt jetzt Kurs auf den Großen Preis der Deutschen Vermögensberatung AG.

Ergebnisübersicht Frankfurt, Samstag

11 Int. Grand Prix Special - Preis der Liselott-Schindling-Stiftung

1. Jessica von Bredow-Werndl (Tuntenhausen/RFV Aubenhausen e.V./GER) auf Zaire-E 1926.00
2. Fabienne Lütke-meier (Paderborn/RFV Paderborn e.V./GER) auf D'Agostino FRH 1851.50
3. Victoria Michalke (Isen/RA München e.V./GER) auf Novia 6 1760.50
4. Patrick Van Der Meer (MR Naaldwijk/NED/NED) auf Zippo 1757.50
5. Isabel Freese (Muehlen/RV Oldenburger Muensterland e.V./NOR) auf Ullrichequine's St Emilion 1714.50
6. Lotte Skjaerbaek (Nykobing M. - DK/DEN/DEN) auf Skovens Rafael 1688.50

16 Nat. Dressurprüfung Kl. S* - Finale Nürnberger Burg-Pokal

1. Isabell Werth (Rheinberg/RFV Graf von Schmettow Eversael/GER) auf QC Flamboyant OLD 1594.50
2. Hubertus Schmidt (Borchen/RV Altenautal e.V./GER) auf Escolar 1582.50
3. Matthias Bouten (Sonsbeck/RFV Graf von Schmettow Eversael/GER) auf Quantum Vis MW 1565.00
4. Matthias Bouten (Sonsbeck/RFV Graf von Schmettow Eversael/GER) auf Bodyguard 49 1520.00
5. Helen Langehanenberg (Billerbeck/RV St.Georg Münster e.V./GER) auf Brisbane 19 1518.00
6. Matthias Alexander Rath (Kronberg/Frankf.Turnierst.Schw.Gelb e.V./GER) auf Foundation 2 1515.50

3 Int. Springprüfung mit Siegerunde, Champions Cup

1. Michael Jung (Horb/RSG Altheim/GER) auf fischerChelsea *0.00 / 35.57
2. Rolf-Göran Bengtsson (Itzehoe/RV Breitenburg e.V./SWE) auf Oak Grove's Carlyle *0.00 / 37.04
3. Luca Maria Moneta (Italien/ITA/ITA) auf Ambra *0.00 / 39.22
4. Cameron Hanley (Fuerstenau/RUFV Rulle/IRL) auf Eis Isaura *0.00 / 39.30
5. Philip Rüping (Steinfeld/RV Oldenburger Muensterland e.V./GER) auf Clinta *0.00 / 41.22

6. Carsten-Otto Nagel (Wistedt/RFV Stall Moorhof/GER) auf Womanizer 18 *0.00 / 41.39

2 Int. Springprüfung mit Stechen, FRAPORT-Preis

1. Jörne Sprehe (Fürth/RC Herzogenaurach e.V./GER) auf Stakki's Jumper *0.00 / 33.57
2. Toni Haßmann (Münster/Zucht-,Reit u. Fahrverein Lienen e./GER) auf Channing L *0.00 / 33.58
3. Lisa Nooren (Engis - BEL/NED/NED) auf VDL Groep Sabech D'ha *4.00 / 31.66
4. Ben Schröder (KK Tubbergen/NED/NED) auf Davino Q *8.00 / 33.03
5. Christian Kukuk (Riesenbeck/ZRFV Riesenbeck e.V./GER) auf Limonchello NT *8.00 / 41.25
6. Jörg Oppermann (Gückinggen/RFV Elz e.V./GER) auf Che Guevara 17 1.00 / 61.53

Details auch unter www.pst-marketing.de

Unter #FesthallenReitturnier gelangt man am einfachsten an alle Informationen wie Programm und Ticketinfos.

Facebook <https://www.facebook.com/pstmarketing/?fref=ts> und

YouTube: https://www.youtube.com/channel/UCW78OgVGcMa8ICqsCi8qY_A

Pressemitteilung vom 16. Dezember 2017

Sie erhalten diese Pressemitteilung im Auftrag der Firma PST – Paul Schockemöhle Marketing GmbH. Bei Nachfragen wenden Sie sich bitte an Andreas Kerstan unter der Rufnummer 04307 827970.